



... Dein Partner im Sport!

TSGE

Vereinszeitung



Boxen im neuen Ring

Hapkido Prüfung

Hessenmeister



*Wie zum Turnerspiele
ziehen wir in die Welt;
der gelangt zum Ziele,
der sich tapfer hält.
Männern, stark und wahr,
strahlt der Himmel klar.*

Tief betroffen und traurig nehmen wir Abschied von
unserem Ehrenmitglied

Karl Gönner

* 21.08.1928 † 04.05.2015

Wir werden Dich nie vergessen.

Deine Einsatzbereitschaft für den Verein und für Dein
Turnen werden immer vorbildlich bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie
und den Angehörigen.

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.

Andreas Lindner

1. Vorsitzender

Familien-Picknick-Fest mit Flohmarkt für Sportbe- kleidung und Sportgeräte

Am 12. September 2015 wird rund um das TSGE Gelän-
de ein Familien-Picknick-Fest vom Bürgerverein und der
Gemeinde organisiert. Die TSGE ist mit vielen Sport-
angeboten dabei. Wir würden uns freuen, viele Familien
am Fest begrüßen zu dürfen.

Der Flohmarkt für Sportsachen wird von uns organisiert.
Wer etwas verkaufen möchte kann das bei Andrea Spei-
ser anmelden und bekommt eine eigene Verkaufsnum-
mer. Dann werden Helfer an diesem Tag die Sachen ver-
kaufen und nach der Veranstaltung wird abgerechnet.

**Weitere Infos bei Andrea Speiser, 0175-7034163,
E-Mail: presse@tsge.de**

Weinfest 2015

Genau zehn Jahre nach dem ersten Weinfest der TSGE
gehen wir den nächsten Schritt. Wie den meisten be-
kannt, legte Helga Wörner ihr Amt nieder und es muss-
ten neue Verantwortliche für unsere Feste gesucht wer-
den.

Der Veranstaltungsausschuss! 15 Personen, quer durch
alle Abteilungen und Alter, fanden sich zusammen mit
dem Vorsatz, dass unsere Feste weitergehen müssen.
So also auch das Weinfest.

Ohne zu viel verraten zu wollen: Während der Samstag
(05.09.) nicht viele Veränderungen erfährt, wird gerade
für Familien der Sonntag (06.09.) wesentlich attrak-
tiver. Beginnen werden wir um 10:30 Uhr mit einem
Familiengottesdienst. Danach wird unter anderem eine
Hüpfburg und diverse Spielmöglichkeiten dafür sorgen,
dass sich die ganze Familie einen kurzweiligen Sonntag
im Calaminus Park gönnen kann.

Selbstverständlich werden wir auch in diesem Jahr wie-
der für tolle Musik, gutes Essen sowohl vom Grill als
auch aus der Küche und einen guten Tropfen sorgen.

**Lasst euch überraschen und
besucht unser Weinfest 2015!**

Impressum

Heft 1 – Ausgabe Juli 2015

Das TSGE Journal ist das offizielle Nachrichtenorgan
der Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.,
63526 Erlensee, Postfach 1325

1. Vorsitzender: Andreas Lindner

Geschäftsstelle: Doris Haas und Jessica Schumann

Telefon: 06183-73329

Telefax: 06183-71790

E-Mail: info@tsge.de

Auflage: 1500 Stück,

Erscheinung: zweimal jährlich

Herausgeber: Turn- und Sportgemeinde
Erlensee 1874 e.V.

Gestaltung: Andrea Speiser und
Jutta Gruneberg-Heinrich

Druck: Wort im Bild Verlag

Redaktion: Andrea Speiser,
mit freundlicher Unterstützung von
Jutta Gruneberg-Heinrich.

Redaktionsschluss für Heft 2 – Ausgabe Dezember 2015
ist der 30. Oktober 2015

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Bildquellen: Mitglieder der TSGE
Monika Malczyk
Wolfgang Racek

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

nichts ist so beständig wie die Veränderung. Wie ihr seht, trifft dies unter anderem auch auf unsere Vereinszeitung zu. Initiiert in den 1960er Jahren von der Familie Paech als regelmäßiger Rundbrief, erlebte die Vereinszeitung viele Veränderungen. Sei es das Design, das Format oder der Name – und dass sich die Inhalte ändern und dem Zeitgeist unterliegen, versteht sich von selbst. Ende des Jahres 2014 war es mal wieder soweit, dass sich der Vorstand fragte: „Wie soll es mit der Vereinszeitung weitergehen?“ Bleiben wir bei zwei Ausgaben pro Jahr? Wo können wir Kosten sparen? Und natürlich: Wer macht was? Der augenscheinlichste Unterschied ist das neue Design. Wir danken hier insbesondere Jutta Gruneberg-Heinrich, die sich bereit erklärte, diese Aufgabe in Zukunft zu übernehmen. Auch die Druckerei wurde im Rahmen der Neuaufstellung gewechselt. Die Hauptverantwortung bleibt natürlich bei Andrea Speiser. Ein gewünschter Effekt – die Kosten pro Ausgabe konnten deutlich reduziert werden. Wir möchten an dieser Stelle recht herzlich der Firma „B.P.“ danken, die bisher für uns tätig war.

Aber neben dem Aussehen der Zeitung hat sich auch einiges im Vorstand getan. Helga Wörner und Wolfgang Herzog legten nach Jahrzehnten des ehrenamtlichen Einsatzes ihre Ämter nieder. Wenn man sich überlegt, wie viele Stunden sich diese zwei für unsere TSGE eingesetzt haben, kann man nur ehrfürchtig „DANKE“ sagen. Auch hier gibt es also Veränderungen. Lara Wagner, Daniel Wagner und Christian Fuchs gehören seit dem 22. April dem Vorstand an. Auf den nächsten Seiten werden sich Lara und Daniel vorstellen, Christian folgt in der nächsten Ausgabe. Frank Hofman, bereits in den letzten Monaten zusammen mit Wolfgang Herzog für das Anlagevermögen zuständig, steht nun ebenfalls offiziell im Amt. Es ist sehr erfreulich, dass sich schlussendlich, nach vielen erfolglosen Gesprächen und Aufrufen,

diese vier jungen Menschen dazu bereit erklärten, sich für unsere TSGE einzusetzen. Daher meine Bitte, gebt ihnen eine Chance und helft ihnen dabei, unseren Verein fit zu halten. Wenn ihr Fragen oder Wünsche an sie habt, scheut euch nicht mit ihnen Kontakt aufzunehmen!

Um Veränderung geht es auch in der Projektgruppe „TSGE2020“. In bereits drei Treffen geht es darum, wie wir die TSGE auf die Zukunft vorbereiten können und dies bedeutet vor allem, attraktiv für Mitglieder zu bleiben und gleichzeitig neue Mitglieder für uns zu begeistern. Viele Ideen sind hier entstanden und derzeit wird daran gearbeitet, diese Ideen in die Realität umzusetzen.

Du hast auch eine Idee, was man besser oder anders machen sollte? Dann komm doch einfach mal zu einem unserer Treffen. Je mehr Ideen genannt werden, desto besser geht es der TSGE!

Neuigkeiten gibt es auch von der Übungsleiter-Ausbildung in Erlensee. Am 1. Juni durften alle Teilnehmer ihre Lizenz im Rahmen einer feierlichen Übergabe in Empfang nehmen. Herzlichen Glückwunsch dazu! Viele der „Neuen“ werdet ihr schon bald in unserem Sportprogramm wiederfinden. Keine Veränderung gab es bei den sportlichen Erfolgen der Abteilung Unihockey. Sie wurde mal wieder Hessenmeister – welch eine Leistung. Dies, obwohl es doch auch hier eine Veränderung gab, seit Februar nennt sich die Abteilung Floorball und folgte so den Verbandsvorgaben. Aber sie sind nicht die einzigen, die sportlich erfolgreich waren.

Die Volleyball-Damen sind ebenso wie die Basketballer aufgestiegen. Dies sind aber nur die Highlights der Erfolge, auch in allen anderen Abteilungen war richtig etwas los. Hier gilt es ebenso Danke zu sagen, den Abteilungsleitern, den Trainern und natürlich auch allen anderen, die dafür sorgen, dass der Spielbetrieb aufrecht erhalten werden kann. Und hier wäre ebenfalls eine Veränderung schön,dass sich diese Arbeit auf mehr Schultern – auch Deine – verteilt.

Liebe Mitglieder, im Namen des Vorstands wünsche ich euch allen einen wunderschönen, sonnigen Sommer...

Wir sehen uns beim Sport!

Andreas Lindner ■



Lizenzübergabe an die neuen Übungsleiter der TSG Erlensee

Rede des 1. Vorsitzenden zur Delegiertenversammlung 2015

Liebe Mitglieder,

die Delegiertenversammlung 2014 liegt jetzt etwa ein Jahr hinter uns, und wie immer ist in den letzten 12 Monaten auch einiges passiert. Einige wunderbare Feste, Kinderfasching, Weinfest und vor allem auch unsere 140-Jahr-Feier wurden von uns veranstaltet.

Nicht zu vergessen ist die Jubilarenehrung und erst vor wenigen Wochen das Fest für die Helfer. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle noch einmal an unsere Helga Wörner, die Kraft ihres Amtes dafür verantwortlich zeichnet. Rückblickend auf unsere 140-Jahr-Feier können wir, glaube ich, alle bestätigen, dass es eine schöne Geburtstagsfeier war. Sie zeigte, was den Verein ausmachte und heute noch ausmacht.

Bei allem Stolz auf die Vergangenheit, sind aber heute die aktuellen Herausforderungen wichtig und anzugehen. Dazu später noch mehr.

Wie bereits im letztem Jahr angekündigt, nutzten wir die Chance und sicherten uns den Saalbau Wellert. Mit viel Aufwand und Zeiteinsatz machten vor allem unsere Boxer die Kampfsporthalle Saalbau Wellert daraus. Es wurde mit Ausdauer und Energie schon viel geschafft, aber es ist auch immer noch ein laufendes Projekt. In Insider-Kreisen gilt Erlensee schon als Hapkido Hochburg.

Wenn das unsere Boxer auch noch schaffen, dann haben wir mal wieder alles richtig gemacht. Die Chancen stehen nicht schlecht, denn unser neuer Trainer Kai Schilling ist in seinem Metier durchaus kein Unbekannter.

Ich möchte hier darauf hinweisen, dass es richtig und wichtig ist, konstruktive Kritik zu äußern. Diese ist auch ausdrücklich erwünscht. Noch besser ist aber, wenn man gleich Lösungen mit anbieten kann. An Lösungen wird zum Beispiel unter anderem in dem neuen Projekt-Team „TSGE2020“ gearbeitet. Einige Mitglieder finden sich hier unregelmäßig zusammen, um Ideen zu entwickeln, unsere TSGE zukunftssicher zu machen. Herzlichen Dank hierfür.



Liebe Mitglieder, in Erinnerung an unsere 140-Jahr-Feier... Gemeinschaftlich Erfolgreich! Das muss unser Erfolgskonzept bleiben.

Kommen wir nun zu dem, was einen Turn- und Sportverein schon den Namen nach auszeichnet... Sport und da vor allem eben auch die Erfolge im Wettkampf. Viele Sportstunden werden derzeit bei der TSGE geboten und als jüngstes Kind durften wir vor kurzem eine neue (Kinder-)Tanzgruppe begrüßen und dies alles zum Standardbeitrag von 9,50 Euro pro Monat, den wir auch schon wieder seit 5 Jahren stabil halten konnten.

Ich möchte hier noch einmal aus gegebenem Anlass darauf hinweisen, dass es der Anstand gebietet, gegenseitig Rücksicht zu nehmen, Stundenvorgaben zu respektieren und mit Blick auf die Beiträge mit Turn- und Sportgeräten und ebenso mit den Hallen pfleglich umzugehen.

Erfreulich sind die sportlichen Erfolge allein der letzten Monate. Da wurden die Volleyball Damen Meister in ihrer Klasse. Nur wenige Tage später machten die Basketball Herren den Aufstieg klar. Besonders schön fand ich persönlich, dass sich die beiden Aufsteiger gegenseitig bei ihren entscheidenden Heimspielen unterstützten und lautstark anfeuert. Es würde mich sehr freuen, wenn das Schule macht... das gegenseitige Besuchen und Anfeuern bei den Heimspielen. Es motiviert ungemein, wenn man seine Fans im Rücken weiß.

Unglaublich aber wahr, sind auch die Erfolge der Floorball Abteilung. Hessenmeister in 2013, dann Vizemeister und jetzt im Jahr 2015 wieder Hessenmeister, und das mit deutlichem Abstand. Bester Torschütze, bester Torwart und in 3 Jahren nur ein Spiel verloren. Das erinnert stark an die Überschrift des Hanauer Anzeigers im Jahr der ersten Hessenmeisterschaft: „Dominanz wie der FC Bayern“. Der Nachwuchs steht auch schon bereit: Da stellt die TSGE einen U17 Nationalkaderspieler, und diverse erstklassige Platzierungen in den Jugendbereichen lassen hoffen.

Nicht vergessen werden sollen die Erfolge der Tennisabteilung, der Turnerinnen und Tischtennisabteilung.

Einer der größten Erfolge ist die tolle und erfolgreiche Jugendarbeit in praktisch allen Abteilungen. Herzlichen Glückwunsch an Euch alle!

Ich darf mich heute im Namen der TSGE bei allen bedanken, die ihre Zeit und ihr Wissen zum Wohle des Vereins einsetzen. Danke den Helfern, danke den Übungsleitern/ Betreuern, danke den Abteilungsvorständen und natürlich auch danke an die Angestellten des Vereins. Danke auch dem Vorstand!

Andreas Lindner ■

Lara Wagner

Liebe Mitglieder,
mein Name ist Lara Wagner, ich bin 23 Jahre alt und seit der letzten Delegiertenversammlung Vorstandsmitglied – „Vorstand zur besonderen Verwendung“ oder auch Beisitzer!

Beruflich bin ich im Projektmanagement und Marketing tätig und hoffe, dass ich meine Fähigkeiten in die verschiedenen Bereiche der Vorstandsarbeit mit einbringen kann.

Ich bin sehr gespannt was auf mich zukommt!

Liebe Grüße, Lara Wagner ■



Neue Teams in der TSGE

Die Zukunft der TSGE sichern und gestalten. Dieser Aufgabe haben sich zwei neue Teams in der TSGE angenommen. Da wäre zum einen das Team „**TSGE2020**“. Hier traf man sich bereits zweimal und widmet sich den allgemeinen Fragen, wie der Verein noch attraktiver werden kann. Mitglieder halten und neue dazu gewinnen und alles was dazu gehört wird hier in lockerer Runde diskutiert und ausgearbeitet. Natürlich soll es dabei nicht bleiben. Die erarbeiteten Vorschläge werden dem Vorstand vorgestellt und zusammen mit ihm in die Realität umgesetzt. Jeder, der hier auch mal reinschnuppern und seine Ideen einbringen will, ist herzlich eingeladen. Die Termine werden auf unsere Homepage tsge.de veröffentlicht.

Ein anderer neuer Ausschuss ist der **Veranstaltungsausschuss**. Wie der Name schon sagt, ist das Themenfeld hier etwas spezieller. Nicht mehr und nicht weniger als die Planung, Durchführung und Weiterentwicklung der Vereinsfeste stehen hier auf der Tagesordnung. Auch hier gilt, jeder ist dazu eingeladen teilzunehmen.

Die Termine für die Treffen beider Projektgruppen finden sich auf der Homepage. Die Mitarbeit ist natürlich in beiden Teams freiwillig und ohne eine Amtsbindung. Sie gibt dir aber die Möglichkeit zu gestalten, eigene Ideen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen!

**Beteilige dich jetzt aktiv
an unserer Vereinsarbeit!**

Termine 2. Halbjahr 2015

Tag/Datum	Uhrzeit von/bis	Art der Veranstaltung	Ort der Veranstaltung
Sa. 29.08.15	09:00 – 22:00	EU-Cup (Floorballturnier)	GBS Großsporthalle
So. 30.08.15	09:00 – 20:00	EU-Cup (Floorballturnier)	GBS Großsporthalle
Fr. 04.09.15	15:00 – 20:00	Weinfest (Aufbau)	Calaminuspark
Sa. 05.09.15	17:00 – 22:00	Weinfest	Calaminuspark
So. 06.09.15	10:00 – 18:00	Weinfest	Calaminuspark
Sa. 12.09.15	Ab 11:00	Familienfest mit Picknick	Rund um unsere Ballsporthalle
Fr. 03.10.15	08:00 – 16:00	Tischtennis-Vereinsmeisterschaften	GBS kl. Schulturnhalle

Ehrenvolle Abschiede....

Im Rahmen der Vereinsratssitzung der TSGE am 22. April gaben Helga Wörner und Wolfgang Herzog bekannt, dass sie zukünftig nicht mehr für Vorstandsämter zur Verfügung stehen. Beide gehören seit Jahrzehnten zu den Personen, welche immer für unsere TSGE da waren. Helgas Leidenschaft waren und sind noch immer die Feste. Alles angefangen hat es mit dem 100-jährigen Jubiläum der TGL. Planen, organisieren und vor allem auch selbst arbeiten. Zwar war sie erst seit 2011 auch im Vorstand tätig, aber seit dem Jubiläum in 1974 lief praktisch keine Veranstaltung ohne sie. Kinderfasching, Sommerfest, Jubiläen, Brunnenfest, Weihnachtsfeiern und auch das Weinfest.... Liebe Helga, wir hoffen, das kleine Dankeschön anlässlich deines Rücktritts lässt dich etwas entspannen. Herzlichen Dank für Deinen Einsatz.



Die geehrte Helga Wörner umrahmt von Dennis Müller (li.) und Linus Mayer (re.)



Wolfgang Herzog bei seiner Verabschiedung aus dem Amt des Technischen Leiters der TSG Erlensee.

Nach über 30 Jahren Vereinsarbeit für die TSG Erlensee übergibt Wolfgang Herzog die Technische Leitung des Vereins an seinen Nachfolger. Egal, welche Aufgaben auch anstanden, Wolfgang war der erste, der sie angepackt hat. Er hat in all den Jahren so einiges rund um den Verein TSG Erlensee erlebt und aktiv mitgestaltet. Ob es um den Spatenstich für die Ballsporthalle, die Mitgliederverwaltung für die Abteilung Badminton, Diensteseinsätze für Vereinsfeste, Auf- und Abbauarbeiten, Reparaturen, Fahrten zu den Punktspielen, Kindertraining, aktive Spieleinsätze und und und... ging – Wolfgang war immer an vorderster Front zu finden.

In den letzten Jahren hat er sich vor allem um die technische Leitung und die Vorstandsarbeit im Verein verdient gemacht. Die Abteilungen Badminton und Tennis lagen ihm besonders am Herzen, da er diese Sportarten jahrzehntelang selbst aktiv ausgeübt hat.

Legendär ist sein einmaliger Einsatz bei einem Spiel in der ersten Bundesliga Badminton, das er als Außenseiter souverän für sich entscheiden konnte. Somit ist Wolfgang auch auf sportlicher Ebene in einem elitären Bereich; ungeschlagener Spieler in der 1. Bundesliga!

Wolfgang hat in den Jahren seiner Vereinszugehörigkeit für die TSG Erlensee so viele Aufgaben übernommen, einen unermüdlichen Einsatz gezeigt und den Verein immer mit Rat und Tat unterstützt. Lieber Wolfgang – ein ganz großes und herzliches Dankeschön an Dich! Wir hoffen, Dich bald wieder mit dem Badmintonschläger in der Hand zu sehen und erwarten Dich als Fan oder auch aktiv auf dem Tennisplatz!

Die Allianz bleibt immer am Ball.

In unserer TSG Erlensee trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.



Nikolaus Hünten

Allianz Hauptvertreter
Leipziger Str.11
63584 Gründau

nikolaus.huenten@allianz.de
www.allianz-huenten.com

Tel. 0 60 51.55 16
Fax 0 60 51.1 82 99

Allianz 

... und neue Ehrenmitglieder.



Der geehrte Horst Kröll mit Andreas Lindner (1. Vorsitzender).

Als Ehrenmitglieder wurden am 22. April Karlheinz Simon und Horst Kröll bestätigt. Karlheinz Simon wurde, wie auch Horst Kröll, aus den Reihen der Mitglieder vorgeschlagen und der Vorstand leitete diese Vorschläge gerne weiter.

Karlheinz Simon, jahrelanger Abteilungsleiter der Abteilung Tischtennis, war und ist es noch heute wichtig, die Kinder und Jugendlichen an den Sport heranzuführen und wurde für diesen Einsatz bereits vom LsbH geehrt. Neben den sportlichen Herausforderungen engagiert er sich auch immer wieder für die Feste des Vereins. So werden alle Urkunden zu Jubiläen von

ihm handschriftlich individualisiert. Auf- und Abbau und Dekoration der Räumlichkeiten sind ebenfalls sein Metier. So war unter anderem das Bühnenbild zur 140-Jahr Feier sein Werk.

Horst Kröll – dieser Name ist wohl fast jedem Badmintonspieler in Erlensee ein Begriff. Zusammen mit dem Abteilungsgründer W. Schlingloff führte er „seine“ Abteilung in den 70er, 80er und 90er Jahren.

Unzählige Meisterschaften wurden erspielt und – viele wissen es noch – auch in der 1. Bundesliga war die damalige TGL vertreten.

Aber auch im Gesamtvorstand war er in verschiedenen Ämtern aktiv. Für drei Jahre sogar als 1. Vorsitzender. Auch heute ist Horst noch immer für den Sport aktiv und auch für den Verein. So bildet er zusammen mit Karlheinz Dickhaut den Ehrenrat der TSG Erlensee 1874 e.V.

Der Vorstand bedankt sich bei Helga, Wolfgang, Karlheinz und Horst recht herzlich! Sämtliche Worte sind zu wenig, um ihren Einsatz zu würdigen.

Andreas Lindner ■

Danke schön

Ich möchte mich hier noch mal herzlich bedanken bei Monika Malczyk. Sie ist immer mit der Kamera für uns unterwegs und macht sich, wie man an der Qualität der Bilder sehen kann, viel Arbeit beim Bearbeiten. Monika, Danke und ich freue mich auf weitere Aufnahmen von unseren Events.

Andrea Speiser ■

Daniel Wagner

Hallo Sportsfreunde, mein Name ist Daniel Wagner und ich bin seit April der Jugendwart der TSGE und seit Mai der Jugendwart im MKK.

Ich studiere zur Zeit Sportwissenschaften und Soziologie in Darmstadt. Meine Hauptsportart ist Hap-Ki-Do, aber ich probiere gerne auch andere Sportarten aus. Als Jugendwart vertrete ich alle Interessen der Jugendlichen des Vereins im Vorstand, sowie auch im MKK.

Da ich nicht in alle Köpfe schauen kann, versuche ich in den Semester-/Sommerferien bei allen Sportgruppen vorbei zu schauen und nach euren Interessen zu fragen.

Ich würde auch gerne Veranstaltungen für Jugendliche und junge Erwachsene organisieren. Eure Vorschläge sind gerne bei mir willkommen. Einfach bei jugend@tsge.de melden!

Daniel Wagner ■



Minimannschaft U11 beendet Rundenspiele 2014/2015



Spiel gegen TuS Schwanheim



Spiel gegen TV Hofheim

Nach vier Hin- und vier Rückspielen gegen erfahrene Mannschaften aus dem Bezirk Frankfurt haben die Jüngsten der Abteilung Badminton die Runde erfolgreich beendet.

Nach langer Abstinenz hatte die Abteilung für die Verbandsspiele der Saison 2014/2015 erstmals wieder eine Schülermannschaft der Klasse U11 gemeldet. Es wurde jeweils ein Auswärts- und Heimspiel gegen vier andere Mannschaften gespielt. Am Ende fanden sich unsere Schüler nach keiner gewonnenen Begegnung auf dem letzten Tabellenplatz wieder. Gewonnen hatten sicher die Verlierer, denn Teamgeist, Fair-



Freundschaftsspiel gegen TV Enkheim

ness und gutes Sozialverhalten sind garantiert gesät worden.

Trotz der angetroffenen Spielstärke unserer Gegner können wir auf eine erfolgreichere kommende Saison hoffen.

Im Unterschied zu den wesentlich besseren Mannschaften kann der überwiegende Teil unserer Schüler ein weiteres Jahr in der Klasse U11 starten.

Es spielten: Sophia Morgantti, Lara Grohmann, Maya Birnbaum, Letitia Schiffter, Felix Then, Niclas Rasch, David Losevs, Carlos Schiffter.

Holger Seifert ■

Gemeinsam 
mehr
erreichen

Die Kultur-, Sport- und Sozialförderung.

Wir machen den Weg frei.

 **VR Bank**
Main-Kinzig-Büdingen eG
die Main-Kinzig- und Oberhessische Bank



Trainingsgruppe

Führerschein-Prüfung der Abteilung Radsport-Einrad

Im April diesen Jahres wurde wieder die Prüfung im Einrad fahren abgenommen.

Geprüft wurden, unter anderem, verschiedene Aufstiege, sicheres Kurvenfahren, Hindernis-Bewältigung, und die Haltung. Sowohl im Einzelfahren, wie auch in den kleinen Gruppen.

Bestanden haben alle Teilnehmer, sehr zur Freude der Erwachsenen. Es gab keine Tränchen, und wenn doch, dann waren es Freuden-Tränchen.

Alle Teilnehmer erhielten den Einrad-Führerschein, und falls dieser schon vorhanden war, gab es einen neuen Stempel darin.

Ein Teil wurde, nach so erfolgreich bestandener Prüfung, in die Fortgeschrittenen-Gruppe gestuft. Dort sind die Anforderungen zwar etwas höher, aber es macht den Kindern immer viel Freude, neue Sachen zu erlernen.



Falls auch Du mal zuschauen möchtest, darfst Du gerne vorbeikommen. Termine werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben. Aber auch im Training freuen wir uns über Mutige, die es mal ausprobieren möchten, auf so einem wackeligen Gefährt zu sitzen. Oder sogar schon zu fahren?

Akrobatik auf dem Einrad

So ist im Moment unser Thema im Donnerstags-Training.

Es werden einige akrobatische Tricks auf dem Einrad ausprobiert. Auch hierbei geht es natürlich wieder um Balance, aber auch um Kraft, damit der, auf den Schultern Sitzende, oder der, auf den Einrad-Gabeln Stehende, sicher ist.

Es macht den Kindern viel Spaß! Zwischendurch üben wir aber natürlich auch „normale Dinge“, wie z.B. Pendeln, einbeiniges Fahren, oder aber auch Radlauf.

Besonders widmen wir uns auch Gruppenübungen, damit das Miteinander gefördert wird.



Rund ums Rad, drehte sich mal wieder alles.....



...in der Hanauer Innenstadt. Anfang Mai fand der Hanauer Fahrradaktions-tag statt.

Eingeladen vom ADFC (Allgemeiner-Deutscher-Fahrrad-Club), fuhren viele Einrad Freestylekids, durch die Hanauer Innenstadt.

Geführt von Herrn Klee (ADFC), gefolgt durch die Samba-Trommel-Grup-

pe aus Seligenstadt, fuhren wir Einradler entlang der verkehrsberuhigten Straßen und der vielbefahrenen Buslinien, einen großen Bogen in der Innenstadt.

Der absolute Hingucker sind natürlich die Hochräder. Diese fallen jedem sofort auf, selbst den Besuchern der Straßencafés und den Einkaufenden in den Geschäften. Manche Autofah-

rer mussten bei unseren Zwischenstopps etwas länger warten. Aber wir hatten an diesem Tag Vorfahrt.

Es macht immer wieder Spaß mitzufahren. Sogar die Sonne begleitete uns strahlend.

Später sind wir alle noch bei der Eisdiele hängen geblieben und haben uns die kühlen Kugeln schmecken lassen.

Erlenseer Schlüsseldienst GmbH

W. M. Maroschan

Industrieservice · Schlosserarbeiten
Schlüsselfachgeschäft · Sicherheitstechnik
Schließanlagen

Ladenöffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 16.00-18.30 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr

Langendiebacher Str. 21, 63526 Erlensee
Tel. 061 83-6687 o. 5917, Fax 919057
eMail: info@erlenseer-schlüsseldienst.com
www.erlenseer-schlüsseldienst.com



Einfach herrlich!

Ende April fand in Rodgau die diesjährige „Deutsche Einrad Freestyle Meisterschaft“ statt.

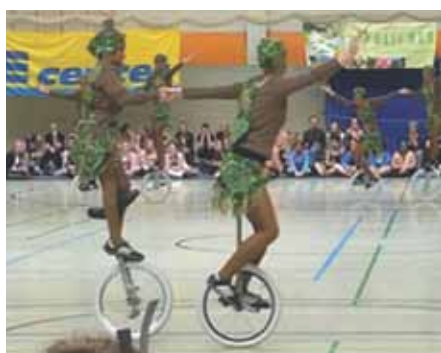
Wir fuhren, mit einigen Interessierten Einrad Freestylekids, dorthin. Die Entfernung war nicht groß. Dort waren die besten Einradler Deutschlands, und wir hörten nur immer wieder „Uiihhh“, „Ahhhh“, „Schau mal“, „Boahh“, und „Das will ich auch machen“.

Selbst für uns Trainer war es ein Augenschmaus.

So eine Meisterschaft bedeutet ein hartes, diszipliniertes Training. Alle Einradler trainieren teilweise mehrmals die Woche. Fangen schon ca. ein Jahr vor dem Wettkampf mit dem Training nur für diese eine Kür an. Die Kostüme sind, teilweise sehr aufwändig, in Handarbeit gearbeitet.

Wir haben die großen und kleinen Gruppenküren genossen, gefilmt, und Fotos gemacht. Somit können wir es uns immer wieder anschauen.

Einige Bilder möchten wir Euch aber auch hier mal zeigen.



Bei den Groß-Gruppenküren U15 belegten

Platz 1: Orchester - Eagles 2-Bottrop

Platz 2: Bade-Entchen - Grafenwald 2

Platz 3: Sternzeichen - Dudenhofen

Bei den Groß-Gruppenküren 15+ belegten

Platz 1: König d. Löwen - Grafenwald 1

Platz 2: Bollywood - Dudenhofen

Platz 3: Spiegel - Eagles 1-Bottrop

Bei den Klein-Gruppenküren belegten

Platz 1: Sister Act – Dudenhofen

Platz 2: Akrobatik - Gilching

Platz 3: Crusader – Gunzenhausen

Versicherungsagentur

KRÖLL

Die richtige Adresse für:

**Lebens-
Kranken-
Sach-Versicherungen
DAS Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen**

**Alzenau-Michelbach · Spessartstraße 38
Telefon (0 60 23) 24 50**

Den Körper bewegen, während die Seele ausruht!

Was ist Indian Balance?

Indian Balance besteht aus einem ständigen Wechsel zwischen fließender Bewegung, bewusster Atmung und Muskelkontraktionen. Das Ziel ist, die Verbindung zum natürlichen Körpergefühl wiederherzustellen. Es werden Ausdauer, Konzentration, Beweglichkeit und Koordination trainiert. Die Muskulatur bekommt genügend Sauerstoff, wodurch die Fettverbrennung optimal beschleunigt wird. Die begleitende indianische Musik fördert Konzentration, Motivation und

Stressabbau. Indian Balance ist für alle Altersgruppen und Konditionstypen geeignet und schnell erlernbar. Das fließende indianische Body & Mind Workout für Rücken, Bauch, Beine und Po!

Die Kursleiterin Daniela Maiwald freut sich auf euch.

Montags 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Fallbachhalle kleiner Saal



INDIAN BALANCE®

Fitnessangebot 2. Halbjahr 2015

Das Anmeldeformular für die Kurse steht unter <http://www.tsge.de/fitness/> zum Download bereit. Bitte für die Kurse in der Geschäftsstelle anmelden.

Infos per Tel.: 06183-73329 Fax: 06183-71790 oder Mail unter: info@tsge.de. Die Teilnehmerzahl bei den meisten Kursen ist begrenzt, deshalb bitte rechtzeitig anmelden.

Kurs-Nr.	Tag	Uhrzeit	Bezeichnung	Beginn	Trainer/-in	Sportstätte	Abtlg.
15.2-01	Montag	18:00-18:55	Zumba	24.08.15	P. Martin-Mariscal	Erlenhalle	Fitness
15.2-02	Montag	18:30-19:00	Indian Balance	24.08.15	D. Maiwald	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-03	Montag	19:00-19:55	Fitness Power	24.08.15	S. Dietrich	Erlenhalle	Turnen
15.2-04	Montag	20:00-21:00	Rückengymnastik	24.08.15	S. Dietrich	Erlenhalle	Turnen
15.2-05	Dienstag	18:00-19:00	Zumba	01.09.15	E. Brugnera	Erlenhalle kl. Saal	Fitness
15.2-06	Dienstag	18:00-19:00	Prävention-Stressbewältigung	01.09.15	G. Thöni	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-07	Dienstag	18:00-19:15	Step Mix (mit Vorkenntnissen)	01.09.15	K. Kosch	Erlenhalle 1/2 Saal	Fitness
15.2-08	Mittwoch	08:45-09:40	Bodyfit	26.08.15	C. Pohl	Erlenhalle kl. Saal	Fitness
15.2-09	Mittwoch	09:45-10:40	Pilates Mittelstufe	26.08.15	C. Pohl	Erlenhalle kl. Saal	Fitness
15.2-10	Mittwoch	10:45-11:45	Rückbildung-Beckenbodengym.	26.08.15	C. Pohl	Erlenhalle kl. Saal	Turnen
15.2-11	Mittwoch	18:00-19:30	QiGong 90 Min.	26.08.15	S. Schotte	Erlenhalle kl. Saal	Fitness
15.2-12	Mittwoch	19:00-19:55	Aerobic-Fitness Mix	26.08.15	M. Scharf	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-13	Mittwoch	20:00-21:00	Rückengymnastik	26.08.15	M. Scharf	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-14	Donnerstag	09:00-10:00	Rückenyooga	03.09.15	V. Heilmann	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-15	Donnerstag	17:00-18:00	Rückenyooga	03.09.15	V. Heilmann	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-16	Donnerstag	18:15-19:15	Rückenyooga	03.09.15	V. Heilmann	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-17	Donnerstag	19:30-20:30	Hatha Yoga	03.09.15	V. Heilmann	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-18	Donnerstag	19:00-19:55	Zumba	03.09.15	A. Alvarez	Erlenhalle kl. Saal	Fitness
15.2-19	Donnerstag	20:00-21:00	Rückenfit	27.08.15	W. Gromotka	Erlenhalle kl. Saal	Fitness
15.2-20	Freitag	09:00-10:00	Fit Mix	11.09.15	K. Kosch	Ballsporthalle	Turnen
15.2-21	Freitag	17:00-17:55	Pilates für Anfänger	28.08.15	W. Gromotka	Fallbachhalle kl. Saal	Fitness
15.2-22	Freitag	18:00-18:55	Bauch-Beine-Po	28.08.15	W. Gromotka	Fallbachhalle kl. Saal	Turnen
15.2-23	Freitag	17:00-17:55	Präventionssport Wassergymnastik 10 ÜE	11.09.15	D. Arnold	Schwimmbad (50 € bzw. 80 €)	

Tanzen hält fit und macht Spaß!



In der Abteilung Gesellschaftstanz treffen sich tanzfreudige Paare einmal wöchentlich zwei Stunden unter fachlicher Leitung um – ohne Wettkampfdruck und nur zum Spaß – die jeweils bestehenden Tanzkünste aufzufrischen, zu verbessern und auch neu zu erlernen.

Das Gesellschaftliche kommt dabei auch nicht zu kurz.

Die Tänzer treffen sich immer mittwochs von 20 – 22 Uhr im kleinen Saal der Erlenhalle.

Wir freuen uns auf neue Paare, die Spaß haben zu tanzen!

Interessierte können jederzeit zum unverbindlichen Schnuppern vorbeikommen.



Für tel. Rückfragen steht
Abteilungsleiter Lothar Kober
unter Tel. 06183-2285 oder
E-Mail: gesellschaftstanz@tsge.de zur Verfügung.

**Deutsche Weine - nichts liegt näher
Weine vom Weingut Peth**

Sie suchen einen edlen Tropfen
zum Verschenken oder Genießen?
Sie finden bei uns den Wein für „alle Tage“
Edle Gewächse sowie
Prämierte Rieslinge aus der

Kultlage „Westhofener Aulerde“
(0,75 l ab 5,40 €)



Ihre Verkaufsstelle in Erlensee:
Hilde Ullrich
Brüder-Grimm-Str. 3
63526 Erlensee
Tel.: 06183-3147

EP:Schäfer



TV, Video, HiFi,
Elektroklein/-Großgeräte,
Multimedia, Sat-Anlagen.



Neue Anlage 12, 63526 Erlensee
Telefon 06183/2163, Fax 06183/900581
E-Mail: ep-schaefer@t-online.de
Internet: <http://www.schaefer.de>

EP:Electronic Partner

Umbruch als Chance genutzt

Die Verantwortlichen der Floorballabteilung der TSG Erlensee zogen nach Spielzeitende trotz oder gerade weil ein großer Umbruch stattfand ein sehr positives Saisonfazit mit dem Gewinn des Hessenmeistertitels als Höhepunkt.

Die Saison 2014/2015 begann im Sommer vergangenen Jahres für die Floorballer mit einem Paukenschlag. Gründungsmitglied, Abteilungsvorsitzender, Trainer und Spieler Frederik Brosien legte alle Ämter nieder und verließ die Abteilung. Der ohnehin knapp besetzte Vorstand musste sich neu aufstellen, einen neuen Vorsitzenden finden. Die Herren Kleinfeld-Mannschaft stand von einem auf den anderen Tag ohne Trainer da. Darüber hinaus brach den beiden Herren-Teams ein technisch sehr versierter Spieler weg, der in den letzten beiden Saisons jeweils ins MVP-Team der Hessenliga gewählt wurde. Nach dem kurzen aber heftigen Schock beschloss man Brosiens Abgang als Chance zu sehen und sich sowohl auf der Organisationsebene als auch im Spielbetrieb neu aufzustellen. Es fanden sich mit Dominik Kraft sowie Benjamin und Florian Rudin drei neue Vorstandsmitglieder, die gemeinsam mit Sven Berg und Ruben Brauer als

neuen Vorsitzenden Mike Herrmann wählten. Die Herren Kleinfeldmannschaft übernahm zusätzlich Großfeldtrainer Sven Berg, der sich dafür als Jugendtrainer zurückzog. In der U11, die zuvor jahrelang von Mike Herrmann betreut wurde, übernahmen mit Nils Feuer (17 Jahre) und Benjamin Rudin (18 Jahre) zwei sehr junge Trainer gemeinsam die Verantwortung. Die U13 und U15, die Sven Berg in den letzten Jahren aufgebaut hatte, liegt seit Saisonbeginn in den Händen von U17-Auswahlspieler Ruben Brauer, der, wenn möglich, immer wieder mal von Benjamin Rudin unterstützt wird. Passend zur Umbruchssituation entschloss sich der neue Vorstand zur Namensänderung von der Abteilung „Unihockey“ hin zum im internationalen Sprachgebrauch gängigen „Floorball“. Des Weiteren wird die Abteilung dem Wunsch des Vereinsvorstands nach einer gemeinsamen Internetpräsenz des Gesamtvereins nachkommen und zum Jahreswechsel die eigene Homepage abschalten. Die neue Unterseite der Floorballer bei der TSGE ist bereits online. Ab sofort sind alle wichtigen Informationen unter www.tsge.de/floorball zu finden.

Herren Großfeld – 2. Platz Regionalliga West

Sportlich wusste Herren-Trainer Sven Berg, dass eine schwierige und schwer einzuschätzende Saison auf das Großfeld-Team zukommen würde. Die TSGE ging zwar als Titelverteidiger der Regionalliga West in die neue Saison, aber Spielertrainer Berg gab aufgrund der prekären Situation kein Saisonziel aus. Schließlich galt es die Abgänge von sechs teilweise zweitligaerfahrenen Spielern zu kompensieren. Und so startete die TSGE mit drei Siegen und ebenso vielen Niederlagen durchwachsen in die Saison. Doch das sehr junge Team wuchs im Saisonverlauf immer stärker zusammen und stellte in der zweiten Saisonhälfte eine nahezu unschlagbare Einheit dar: Erfahrene Spieler wie Patrick Trageser oder Michael Jäger, junge Spieler die schon zu den „alten Hasen“ zählen wie Benjamin Rudin und Nils Feuer, Jugendspieler in ihrer ersten Großfeldsaison wie Niklas Grünwald und Ruben Brauer, angeführt von „Oldstar Capitano“ Mike Herrmann. Mit diesem neuen Teamgeist konnte die TSGE viele enge Spiele



aufgrund des starken Zusammenhalts und des unbändigen Siegeswillens für sich entscheiden. Sieben Siege aus den letzten acht Spielen bei nur einer Niederlage im letzten Saisonspiel gegen den verdienten Meister aus Marburg sprechen eine eindrucksvolle Sprache. Und so fällt das Saisonfazit von Berg durchweg positiv aus: „Diese Entwicklung war für mich so nicht zu erwarten

und es macht mich sehr stolz, dieses Team trainieren zu dürfen. Wenn die Mannschaft so zusammen bleibt und sich die jungen Spieler weiter verbessern, können wir in Erlensee in den nächsten Jahren noch Großes erwarten.“ Eine Aussage, die die Vorfreude auf die neue Saison für die Mannschaft, die Verantwortlichen und die Fans durchaus steigern sollte.

Herren Kleinfeld – 1. Platz Hessenliga: Hessenmeister

Dass das Spielen auf dem Kleinfeld eine der großen Stärken in Erlensee ist, war nicht erst seit der ersten Hessenmeisterschaft in der Saison 2012/2013 bekannt. So trat das Herren-Kleinfeld-Team, immerhin Vize-Hessenmeister der vergangenen Saison, trotz der oben bereits benannten Widrigkeiten, vom ersten Spieltag an selbstbewusst auf, immer mit dem großen Ziel vor Augen, die 2013/2014 an Marburg verlorene Hessenmeisterschaft zurück nach Erlensee zu holen.

Durch gutes Training bei stetig steigender Trainingsbeteiligung und vor allem die mannschaftliche Geschlossenheit, schaffte es die TSGE vom Saisonstart weg zu überzeugen und dominierte die Liga in beeindruckender Art und Weise. „Eine große Stärke war es dabei auch, in engen Spielen stets einen kühlen Kopf zu behalten und dem Gegner immer zu zeigen, dass wir den größeren Siegeswillen haben,“ beschreibt Trainer Berg die Stimmung in der Mannschaft.

Ein deutliches Zeichen für die Moral im Team war der 14:1 Sieg gegen den Vizemeister aus Espenau (Kassel), in dem die Erlenseer trotz schon festste-



hender Hessenmeisterschaft die beste Saisonleistung abgerufen haben.

Das Saisonfazit von Berg fällt dann auch trotz der verpassten Teilnahme an der DM Endrunde von Floorball Deutschland sehr gut aus: „Besonders erfreulich für mich als Trainer war es, dass wir neben dem festen Kern aus fünf bis sechs Spielern, die schon seit Jahren zusammen spielen, viele weitere Spieler, größtenteils aus der ei-

genen Jugend, heranführen konnten.“ So kamen, im Gegensatz zu den Spielzeiten zuvor, in diesem Jahr 13 Spieler zum Einsatz, die ihre Aufgaben mehr als nur gut lösen konnten. Mit dieser positiven Entwicklung besteht sogar die Option im nächsten Jahr evtl. eine zweite Kleinfeldmannschaft zu melden, um auch den nächsten Jahrgang an Jugendspielern an das Herren-Niveau heranführen zu können.



U15 – 2. Platz Hessenliga: Vize-Hessenmeister

Auch die U15 um den neuen Trainer und U17 Auswahlspieler Ruben Brauer wusste in der Saison 2014/2015 zu überzeugen. Dabei kann man in der diesjährigen Hessenliga von einer Dreiklassengesellschaft sprechen. Allen voran der ungeschlagene Meister TSV Tollwut Ebersgöns, gefolgt von der ebenfalls starken TSG Erlensee, die alle Spiele außer gegen den Meister gewann, und danach die anderen Teams der Liga. Dabei hatte auch die U15 im Vorfeld einige altersbedingte Abgänge wie Ruben Brauer und Niklas Grünwald zu verkraften. Aber im Laufe der Saison konnte die anderen Spieler um Kapitän Dominik Rudin an ihren Aufgaben wachsen, allen voran diejenigen, die bereits parallel zum Jugend- auch am Herrentraining teilnahmen, wie Dominik Rudin, Janik Lenz und Johannes Herrmann. Letztlich scheiterte die U15 in der Qualifikation zur Endrunde der DM von Floorball Deutschland am NRW-Meister SSF Dragons Bonn.

Trainer Ruben Brauer zeigte sich mit der Teamleistung mehr als zufrieden in seiner ersten Trainersaison. Gleichzeitig formuliert er schon ehrgeizige Ziele für die nächste Spielzeit. Er will mit der U15 Hessenmeister werden, die Teilnahme an der U15 DM Endrunde realisieren und einige seiner Spieler zur U17 Westauswahl schicken.



**GERHARD LIPPERT
ELEKTROBAU**



**MEISTERBETRIEB
Ausführung
sämtlicher
Elektroarbeiten**

Lindenstraße 13
63526 Erlensee
63519 Postfach 1224
Tel. (0 61 83) 13 49
Fax (0 61 83) 12 60

U11 – 4. Platz Hessenliga

Auch die U11 hatte einen Trainerwechsel zu verkraften. Auf den erfahrenen Mike Herrmann folgte mit Benjamin Rudin und Nils Feuer ein sehr junges Trainerduo. Beide gingen mit viel Freude und Elan an ihren neuen „Job“ und mit dem Vorteil, die Gruppe auch mal teilen zu können und so Raum für individuelles Training zu schaffen. Die Mannschaft um den erfahrenen Julian Zwergel zeigte zeitweise ansprechende Leistungen, konnte aber noch keine Konstanz in ihr Spiel bekommen. Positiv zu bemerken ist auf jeden Fall, dass hier mit Maya Birnbaum und Anna Müller zwei Mädchen zu den absoluten Leistungsträgern gehören. Mit Platz vier landete das Team im Mittelfeld der U11 Hessenliga, womit Rudin und Feuer in ihrer ersten Trainersaison nicht unzufrieden



Die Floorball-Herrenmannschaft der TSGE

sind. Trotzdem ist das Ziel für die kommende Saison, trotz der altersbedingten Abgänge von Anna Müller, Dominik Muzikant und Julian Zwergel, mehr Konstanz in die Leistung zu bekommen.

Erstmal seit einigen Jahren ist die TSG Erlensee auch wieder im Floorball Verband Hessen (FVH) engagiert. In der gerade zu Ende gehenden Saison übernahmen Jörg Brauer und Mike Herrmann die Staffelleitung der U11 und U15 in Hessen. Zur Saison 2015/2016 wird der Vorstand der TSGE-Abteilung Floorball alle Staffelleitungen sowie die Spielbetriebskoordination der Hessenligen U9, U11, U13, U15, Herren KF sowie der mit NRW gemeinsam ausgetragenen Regionalliga West übernehmen.

Des Weiteren steht den Floorballern ihr erstes kleines Jubiläum bevor. Am 11.07.2015 findet ab 16:00 Uhr in der Erlenhalle eine Feier zum 10jährigen Bestehen der Abteilung statt. Ohne große Reden, aber mit Spiel, Spaß, Essen und Live Jam wird gemeinsam mit alten und aktuellen Weggefährten gefeiert. Hierzu sind natürlich auch alle Nicht-Floorballer oder auch Neu-Interessierte sehr herzlich eingeladen.

Aktuelle Infos unter: www.tsge.de/floorball



Salon Petra



Ohne Voranmeldung

Montag: geschlossen

Di. + Mi. + Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr

Do. 8:00 bis 17:00 Uhr, Sa. 9:00 bis 15:00 Uhr

Hauptstraße 18, Erlensee

Tel. 06183-2412

Ochsi
ist und bleibt
Ochsi

Direktverkauf
Odenwaldstr. 14
63526 Erlensee
Stadtteil
Rückingen

**Suppen- und
Soßenspezialitäten**

Tel. 0 61 83 - 28 81 • www.ochsi-suppen.de

© www.druckerei-rueger.de • Erlensee, Mai 2013

Erlensee die Hap-Ki-Do Hochburg

Am 22.03.2015 haben die Hap-Ki-Doins ihre letzte Gürtelprüfung bestanden. Insgesamt sind fast 50 Hapkido (Hap-Ki-Do Schüler) aus 6 verschiedenen Vereinen zur Prüfung angetreten. Mit 22 Leuten hat die TSG Erlensee die meisten Schüler gestellt, so dass Zuschauer sich folgendermaßen äußerten: „Ich wusste gar nicht, dass Erlensee eine Hapkido Hochburg ist.“

Auch Daniel Wagner, der alle TSGE Hapkido trainiert, erlangte seinen Rot-Gurt, welcher der vorletzte Gurt vor dem Schwarzen ist.

Nach insgesamt 9 Stunden Prüfung konnten die Prüflinge aufatmen, denn sie hatten alle die Prüfung bestanden. Als Beweis dafür erhielten sie eine Urkunde und einen neuen Gürtel mit der nächsthöheren Gürtelfarbe.



Schon seit Ende April läuft der Familienkurs Hap-Ki-Do. In dem Kurs geht es vor allem darum, Spaß und Zeit mit seinen Kindern zu haben und ich glaube, das haben wir jede Stunde. Der Kurs geht über 8 Termine und findet zurzeit jeden Sonntag von 11-12 Uhr statt. Da es so gute Resonanz gibt, bieten wir ihn wahrscheinlich nach den Sommerferien wieder an.





Auch in diesem Jahr gab es wieder einige Lehrgänge, an denen ein Großteil unserer Hap-Ki-Do Abteilung teilgenommen hat. Als Beispiel sei der Kennenlern-Lehrgang in Gelnhausen genannt. Dort lernten sich die Hap-Ki-Doin der Vereine kennen und übten gemeinsam unter anderem verschiedene Hebeltechniken. Jens Schimmel war als Präsident des Hessischen Hap-Kido Verbands und als Referent anwesend.

In Hanau gab es ein kleines Hapkido meets Ju Jutsu mit Bernd Rieß 6. Dan Ju Jutsu, an welchem Lehrgang auch Mitglieder der TSGE teilnahmen.

Daniel Wagner stellt den neuen Jugendwart des Sportkreises Main Kinzig e.V. Mit diesem Einfluss auf die Sportlandschaft im Kreis, werden in Zukunft einige Events aus Richtung TSGE durchgeführt werden.

Auch bei der Trainer C-Ausbildung, die in Kooperation mit der Hessischen Taekwondo Union stattfindet, waren Daniel Wagner (als Teilnehmer) und Jens Schimmel (als Referent) dabei. Insgesamt waren 4 Hap-Ki-Doin und 18 Taekwondoin anwesend.

Obwohl wir in der Unterzahl waren, haben wir einen bleibenden Eindruck hinterlassen und sind nicht nur wegen unserer schwarzen Anzüge aufgefallen (Taekwondo hat weiße Anzüge). Daniel gehört mit der Fachübungsleiterausbildung zu den Pionieren, da



diese Ausbildung 2015 zum 1. Mal angeboten wird. Es ist also etwas ganz Besonderes, dass er als Übungsleiter der TSGE einer der 4 Ersten ist, welcher seinen Fachübungsleiter im Hap-Kido macht.

Im Mai wurde erstmals das Hap-Ki-Do

Hessenkader mit eigenen Trainingszeiten gegründet, in dem unter anderem Daniel Wagner ist. Das Team wird uns zukünftig auf allen Arten von Wettkämpfen vertreten. Der endgültige Hessenkader wird nach der Landesmeisterschaft bekanntgegeben.



RTL war bei unseren Hapkido-Freunden in Schöneck und wir waren mit von der Partie. In der nächsten Ausgabe werdet ihr mehr von den Dreharbeiten erfahren.

Termine:

17. – 19.07.

10 Jahre Ronneburglehrgang

25.07. – 01.08.

1. Sommertrainingslager
auf Amrum

TSGE Schwimmanfänger ganz Groß

Am 4. Mai 2015 begann der 2. Schwimmkurs in diesem Jahr. Vor dem Beginn der Wassergewöhnungsübungen im Nichtschwimmerbecken gab es noch ein Erinnerungsfoto der Schwimmanfänger mit ihren beiden Ausbilderinnen.

Dieter Arnold ■




Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.

 Sparkasse
Hanau

Filiale Erlensee Rückinger Str. 9 Telefon 06183 9156-6 E-Mail erlensee@sparkasse-hanau.de

Snow and Fun in Sölden 2015

Skifahren mit der TSGE

Bereits zum 8. Mal fuhr eine Gruppe skibegeisterter TSGE'ler von Donnerstag, 9.04.2015 bis zum Sonntag, 12.04.2015 nach Sölden ins tief verschneite Ötztal.



Ein kleiner „Spähtrupp“ reiste bereits am Dienstag an. Wahrscheinlich sollte der Trupp meine schon im Januar gemachte Prognose überprüfen!? Und, wie vorhergesagt, fanden die Teilnehmer die besten Schneebedingungen der Saison vor und die Sonne strahlte die ganze Woche von einem meist tiefblauen Himmel. Nur am Samstagnachmittag schüttelte Frau Holle kurz ihre Betten aus.

Wie schon in den vergangenen Jahren war auch die Gruppenbildung kein Problem. Schnell waren die skifahrerischen Interessen ausgelotet und es gab die Damen-Relax-Gruppe, die Genießer, das Abenteuer-Firnschnee-Fahren und die Hochgeschwindigkeitsfraktion (so viel Höhenmeter und Pistenkilometer wie möglich). Gefragt war auch der Fun Park mit seinen Sprungschanzen, Rails und Boxen und beim neuen Adrenalin-Cup konnten die skifahrerischen Kräfte in diversen Disziplinen gemessen werden.



Mittags kehrten wir in urigen Hütten ein, bei Kaiserschmarren, Kasspatzeln sowie Speck konnte Energie für den Nachmittag getankt werden. Ein kulinarisches Highlight am Mittwochabend war das Haxn-Essen auf der rustikalen Moosalm. In der urigen Alm servierte uns der lustige Wirt Gebhard die Haxn mit Sauerkraut, Knödel, Bratkartoffel und Kren.



Für den Samstag hatte Andrea ein Picknick organisiert. Als Location diente der Funpark. Zur Jausen gab es Kaminwurzeln, Speck, Kas (zu Deutsch Käse) und Bretteln. Andrea hat vor Ort das Skiwochenende wieder perfekt organisiert und ich möchte mich bei ihr auf diesem Weg nochmals für die tolle Arbeit bedanken.

Udo Speiser ■



In den nächsten Wochen beginnt die Planung Für Snow and Fun in Sölden 2016. Wer im nächsten Jahr dabei sein will, bekommt Infos bei: Udo Speiser ski@tsge.de, www.tsge.de oder Tel.: 0175 – 96 58 931

Tennissaison gebührend gefeiert

Die Saisoneroöffnungsfeier war ein großer Erfolg. Begleitet von DJ Roland Lach wurde gemeinsam in den Mai getanzt und der Tennissommer eingeläutet. Mit leckeren Cocktails, leckeren Speisen und stimmungsvoller Musik aus den 80-ern feierte die TSGE Tennisabteilung mit vielen Mitgliedern und Gästen die Saisoneroöffnungsfeier. Natürlich wurde auch das beste Outfit der 80-er Jahre gekürt. Hierbei siegte Kirsten Hien in einem lustigen Outfit. In den kommenden Tagen werden zu dieser Veranstaltung noch Fotos hochgeladen.

Für die Medenrunde wünsche ich unseren Mannschaften sportlich faire und erfolgreiche Partien.

Florian Alsheimer ■



Internet: www.metzgerei-wellert.de
eMail: info@metzgerei-wellert.de



Fleischer-Fachgeschäft Party- und Plattenservice

Feinste Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung

Dieter Wellert
Friedrich-Ebert-Str. 16
63526 Erlensee
Tel.: 0 61 83 / 22 52

Filiale: Erlensee-Center
Am Rathaus 1
63526 Erlensee
Tel.: 0 61 83 / 64 81

TSGE Hermann Immobilien Cup



Sieger 2014 des TSGE Hermann Immobilien Cup

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr wird auch in 2015 der Hermann Immobilien Cup auf der Tennisanlage in Erlensee ausgetragen. Der Cup wird vom 24. bis 26.07. in den Konkurrenzen Herren und Herren 40 ausgespielt. Der Modus dieses Turniers wird ein KO-System mit einer Nebenrunde/Trostrunde sein, bei der in den jeweiligen Konkurrenz 16 Spieler um den Titel kämpfen werden. Das Nenngeld für die Teilnahme an dem Turnier beträgt 25 €. Es können sich alle Spieler anmelden, die eine Spiellizenz besitzen (LK 1-23).

Das Turnier ist mit 450 € dotiert und wird, wie im Vorjahr, von Hermann Immobilien gesponsert. Turnierleiter ist, wie im letzten Jahr, Florian Alsheimer, der mit seinem Helferteam versuchen wird, ein sportlich faires, attraktives Turnier zu veranstalten.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Tennis-Homepage: www.tsge-tennis.de

Vorstellung des Sportwarts der Abteilung Tennis



Ich heiße Florian Alsheimer, bin 26 Jahre alt, komme aus Erlensee und studiere im Masterstudiengang Bioinformatik an der Goethe Universität in Frankfurt am Main. Seit Ende 2013 habe ich den Posten als Sportwart der TSGE Abteilung Tennis übernommen. Mein Vorgänger Eduard Hamerschmidt, welcher dieses Amt einige Jahre geleitet hat, konnte mir, mit seiner Hilfe, die Einarbeitung in diesen Posten sehr erleichtern.

Meine Aufgaben sind die Planung und Durchführung von Vereinsmeisterschaften, Turnieren und des Trainings- und Sportbetriebes, sowie die Koordi-

nation des Teamtennis HTV.

Seit meiner Kindheit bin ich bei der TSGE Mitglied und spiele aktuell in der 1. Herrenmannschaft Tennis. Meine persönlichen Ziele für die Abteilung Tennis ist es, neue Mitglieder zu gewinnen und den Verein durch u.a. Leistungsklassen-Turniere wieder mehr in die Schlagzeilen zu bringen. Ich bin der Meinung, dass unsere schöne Anlage mit solchen Events mehr genutzt wird. Für die Spielrunde erhoffe ich mir sportlich faire Spiele und ein gutes Abschneiden der Tennismannschaften der TSG Erlensee.

Florian Alsheimer ■

Mixed-Turnier

Am Pfingstsonntag fand traditionell das Schleifchen-Mixed-Turnier der Tennisabteilung der TSGE statt. Das Spaßturnier war wieder eine tolle Gelegenheit für die neuen Mitglieder, die „alten Hasen“ kennenzulernen sowie für alle Mitglieder, die Möglichkeit mit Spielern unterschiedlicher Spielstärke zu spielen. Aber auch der Ehrgeiz sollte geschürt werden und es gab Preise zu gewinnen.

Ein Ehepaar war besonders erfolgreich. Waltraud Fittges belegte den ersten Platz bei den Damen und Peter Fittges bei den Herren.

Petra Herzog ■



DR. SABINE WERTHMANN

Rechtsanwältin & Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Familienrecht | Erbrecht | Mediation | Verkehrsrecht
Arzthaftungsrecht | Arbeitsrecht | Mietrecht

Bahnhofstr. 6a
(Altes Rathaus)
63526 Erlensee

Tel. 06183/928150
Fax 06183/928152

E-Mail: info@kanzlei-werthmann.de



www.kanzlei-werthmann.de

1. TSGE Familien Cup am 4. Juni 2015 – ein voller Erfolg



Beim Familien Cup ging es darum, zwei Spieler aus einer Familie zusammen auf den Tennisplatz zu bringen und dann gegen andere Familien anzutreten. Sei es Vater und Sohn oder Mutter und Tochter oder auch Geschwister. Auch Großeltern und Enkel wäre möglich.

Alle sollten Spaß haben.

Es meldeten sich fast 20 Paarungen an, die in vier Gruppen aufgeteilt wurden. Sie spielten, schwitzten, fieberten gegeneinander und hatten viel Spaß miteinander.

Danach wurde bei Würstchen und Salat über die Spiele gesprochen und die Sieger geehrt. Einige hatten noch nicht genug und weitere Paarungen gingen wieder auf den Platz. Der schöne Tag ging gemütlich zu Ende.

Als Fazit ist zu sagen, dass der erste TSGE Familien Cup ein voller Erfolg war und wir als Organisationsteam uns freuen, das Turnier auch nächstes Jahr wieder ausrichten zu dürfen.

Andrea Speiser ■



Tradition aus Diebach:

Bäckerei Bretag

Unseren Hefekuchen, Schnittkuchen und unser leckeres Bauernbrot aus Natursauerteig und ohne Konservierungsstoffe - erhalten Sie

täglich frisch !

Friedrich-Ebert- Str. 5, 63526 Erlensee

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
6.30 - 12.30 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Samstag
6.30 - 13.00 Uhr

Tel.: 0 61 83
80 27 54

Tennishallenplätze der TSG Erlensee – Preisliste Winter 15/16

Die Hallenplätze der Saison 2015/2016 können ab sofort neu gebucht werden. Es stehen Ihnen in der Erlenseer Tennishalle 3 Plätze zur Verfügung.

Ein optimales Ballverhalten wird durch einen erstklassigen Teppichboden mit Granulateinstreuung gewährleistet. Er ist äußerst gelenkschonend und verhindert so Ermüdungserscheinungen und Verletzungen. Die Plätze sind durch Ballfanggardinen voneinander getrennt. Unsere 3-Feld-Tennishalle können Sie zu günstigen Preisen im Rahmen eines Jahresabonnements belegen. Die verbleibenden Reststunden können in der Geschäftsstelle per Einzelstundenverkauf gebucht werden.

TSG Erlensee 1874 e.V. Geschäftsstelle:

Konrad-Adenauer-Str. 27-29

63526 Erlensee

Telefon: (06183) 7 33 29

E-Mail: info@tsge.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wochentag Uhrzeit	Nichtmitglieder Tennisabteilung TSGE			Mitglieder Tennisabteilung TSGE		
	Einzelstunde	10er-Karte	Abonnement	Einzelstunde	10er-Karte	Abonnement
Montag - Freitag	Exklusive Beleuchtung über Automat: 4 x 50 Cent pro Stunde					
08:00 - 12:00	13,50 €	125,00 €	11,50 €	10,50 €	95,00 €	8,50 €
12:00 - 14:00	12,00 €	110,00 €	9,50 €	9,00 €	80,00 €	6,50 €
14:00 - 17:00	16,50 €	155,00 €	14,50 €	13,50 €	125,00 €	11,50 €
17:00 - 22:00	21,50 €	195,00 €	18,50 €	18,50 €	165,00 €	15,50 €
21:00 - 23:00	Sonderregelung: Doppelstunden – gilt nicht für Abonnements					
	24,00 €			20,50 €		
Samstag	Exklusive Beleuchtung über Automat: 4 x 50 Cent pro Stunde					
08:00 - 22:00	18,50 €	165,00 €	15,50 €	15,50 €	135,00 €	12,50 €
18:00 - 23:00	Sonderregelung: 3 Plätze pauschal inklusive Licht: 190,00 €					
Sonntag	Exklusive Beleuchtung über Automat: 4 x 50 Cent pro Stunde					
08:00 - 22:00	14,00 €	130,00 €	12,00 €	11,00 €	100,00 €	9,00 €
14:00 - 22:00	Sonderregelung: Doppelstunden – gilt nicht für Abonnements					
	20,00 €			16,50 €		

Alle Preise verstehen sich pro Platz und 1 Stunde (außer Sonderregelung)! (gültig von 21.09.2015 bis 24.04.2016)

Außerhalb der Geschäftszeiten werden Ihre Reservierungen unter folgender Telefonnummer angenommen: 06183-74000:

Montag - Freitag (außer Dienstag) ab 18:00, Samstag ab 17:00, Sonntag 11:00 - 14:00 und ab 17:00

Grundlage jeglicher Buchungen sind die Allgemeinen Bedingungen für die Vermietung von Tennisplätzen der TSG Erlensee in Verbindung mit der Hallenordnung in der jeweiligen gültigen Fassung.

2 Damen- und 3 Herrenmannschaften starten in Rückrunde

Mitte Januar starteten die zwei Damen- und drei Herrenmannschaften in die Rückrunde der Tischtennis-Saison 2014/2015.

Die erste Damenmannschaft startete mit nur zwei Punkten Rückstand auf den zweiten Platz in die zweite Halbserie. In der Bezirksliga ging es jedoch dieses Jahr ausgesprochen eng zu. Am Ende hatte der Tabellenzweite gerade einmal sechs Punkte Vorsprung auf den Abstiegsrelegationsplatz. Das TSGE-Team beendete die Runde schlussendlich auf Rang 6, was für die Aufsteigerinnen aus dem Vorjahr eine gute Leistung ist. Die Mannschaft bestach vor allem durch ihre Ausgeglichenheit, alle Spielerinnen spielten gute Bilanzen, wobei Christine Putzo mit 10:6 Einzelerfolgen herauszuheben ist. Mit etwas mehr Glück hätte sogar die Aufstiegsrelegation herauspringen können. Aber was nicht ist, kann ja in der nächsten Saison noch werden...

Die zweite Saisonhälfte der Damen II verlief mit 7 Siegen sowie jeweils einer Niederlage und einem Unentschieden sehr gut. Diese starke Rückrunde reichte am Ende für einen guten dritten Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse, wobei der Rückstand auf die Plätze eins und zwei nur drei beziehungsweise zwei Punkte betrug. Das sehr gute Abschneiden hatte zum einen seinen Grund in der Doppel-Stärke; Rosi Lücke / Patricia Günther gewannen 6 von 8 Doppel, während Sabine Wienand / Anna Hritz (5:2) dem in nichts nachstanden. Zum anderen legte das hintere Paarkreuz sehr gute Bilanzen auf. Anna Hritz beendete die Rückrunde mit 17:6 Einzelerfolgen, Patricia Günther mit 13:5.

Auch das Team Herren I musste zur Rückrunde wieder in der Bezirksklasse an die Tische. Leider entspannte sich die schwierige Personalsituation auch in der Rückrunde nicht merklich, sodass die Erlenseer in der gesamten Saison lediglich dreimal ihre Stammformation aufbieten konnten. Die Ersatzspieler, denen an dieser Stelle ganz herzlich für ihren Einsatz gedankt sei, zeigten zwar teilweise couragierte Leistungen, die sie aber nicht auf die Anzeigetafel bringen konnten. Dass am Ende trotz dieser „verkorksten“ Saison der vierte Tabellenrang herausrang, spricht jedoch für die Qualität, die eigentlich in der Mannschaft steckt. Auch in der Rückrunde zeigten die beiden Spitzenspieler Dino Cocchiara (17:5) und Andre Pohl (16:4) wieder ihre Klasse.

Im Aufstiegskampf befand sich dagegen die zweite Herrenmannschaft in der zweiten Kreisklasse. Schon nach der Hinrunde war eigentlich klar, dass es auf den Relegationsplatz hinauslaufen würde, da der Tabellenführer einfach zu gut

besetzt und der Vorsprung auf den Tabellendritten zu groß war. So lief das Team dann am Ende auch mit 32:8 auf Platz 2 des Tableaus ein, was die Qualifikation für die Aufstiegsrelegation bedeutete. Auch hier lieferte die TSGE II eine starke Leistung, scheiterte aber am Ende auf denkbar unglückliche Weise.

Das erste Spiel sollte im Nachhinein das entscheidende sein, obwohl der offiziell mit fünf Spielern antretende Gegner aus Lieblos alle Partien kampflos abschenkte. Aufgrund einer in diesem Moment – auch für den anwesenden Oberschiedsrichter – anscheinend unklaren Regellage, wurde das Spiel zunächst fälschlicherweise mit 9:1 auf dem Spielbogen vermerkt, da Erlensee ebenfalls nur 5 Spieler dagegenstellte. In der nachfolgenden Auswertung des Spielbogens zeigte sich aber, dass das Spiel mit 8:1 gewertet werden musste. Dieser eine Punkt fehlte letztendlich der TSGE zum Aufstieg. Denn Lieblos trat gegen die anderen Konkurrenten überhaupt nicht an, sodass deren Spiele gleich mit 9:0 in die Wertung eingingen...eine unrühmliche und für die Erlenseer extrem ärgerliche Situation. In den Partien, die auch wirklich ausgetragen wurden, zeigten die TSGE-Akteure Nervenstärke und konzentrierte Leistungen. Der TV Marköbel wurde, auch dank drei Doppelerfolgen gleich zu Beginn, mit 9:5 besiegt. Gegen den späteren Aufsteiger Bernbach, erkämpfte sich das Team im Abschlussdoppel ein 8:8-Unentschieden. Somit wiesen diese beiden Mannschaften letztlich die gleiche Punktzahl sowie die gleiche Spieldifferenz auf. Die TSGE scheiterte letztlich wegen eines zu wenig gewonnenen Einzels.

Dabei hätte die Saison der Mannschaft durchaus eine „Krönung“ verdient. Auch mit wechselnden Aufstellungen punktete die TSGE beständig. Devin Goetzman (12:4), Otmar Noschitzka (12:5) und Dennis Wiesenberg (10:4) waren die fleißigsten Punktesammler.

Die dritte Herrenmannschaft war vergangene Saison ebenfalls in die 2. Kreisklasse aufgestiegen und hatte in der Hinrunde noch mit Anpassungsschwierigkeiten an das höhere Niveau zu kämpfen. Doch mit der Zeit hatten sich die Spieler in der höheren Klasse akklimatisiert. Dies konnte dann auch in die nötigen Punkte umgemünzt werden, sodass letztendlich die Klasse recht souverän gehalten werden konnte. Am Ende reichte es für Tabellenplatz 6. Damit belohnte sich die Truppe für ihre bemerkenswerte Leistungssteigerung im Verlauf der Saison. Stani Kmiecik (9:1) und Ergüç Bakir (6:2) konnten am Ende die besten Bilanzen vorweisen.

Christian Rüger ■

Kreis-Minimeister kommen aus Erlensee

Minimeisterschaften sind eine Breitensportaktion des Deutschen Tischtennisbundes für Kinder unter 12 Jahren, die noch nicht am offiziellen Spielbetrieb teilgenommen haben. Die Tischtennisabteilung der TSGE unterstützt diese Aktion jetzt schon mehrere Jahre durch die Ausrichtung von Orts- und Kreisentscheiden. Am 22. März fanden die Kreis-Minimeisterschaften wieder in Erlensee statt, natürlich auch mit Erlenseer Beteiligung.



In der Altersklasse der sieben- und achtjährigen Mädchen stand Kira Will am Ende auf dem ersten Platz.

Auch in der Altersklasse der elf- und zwölfjährigen Jungen stand ein Erlenseer ganz oben auf dem Siebertreppchen. Jakob Lasai gewann die Konkurrenz, während Leonard Kohlstedt den vierten Platz belegte.

Die Sieger qualifizierten sich zudem für den Bezirksentscheid am 18.4. in Langgöns. Dort spielte sich Kira in die

Runde der letzten Acht. Jakob knüpfte nahtlos an seine guten Leistungen am Kreisentscheid an und belegte schlussendlich den dritten Platz, welcher gleichbedeutend mit der Qualifikation zum Hessenentscheid Anfang Mai ist.



Rückrunde Junioren

Auch der Tischtennis-Nachwuchs startete Mitte Januar wieder in die Rückrunde.

Die Männliche Jugend spielte eine sehr gute zweite Halbserie. Sieben Siege aus zehn Begegnungen reichten für den zweiten Platz in der Endabrechnung. Dabei zeigten die Spieler durchweg gute Leistungen, die sich auch in ihren Einzelbilanzen niederschlugen. Maximilian Mazurek verließ den Tisch in 14 von 18 Partien als Sieger, Emre Ünlü spielte vorwiegend im hinteren Paarkreuz 10:4.

In der 1. Kreisklasse der A-Schüler wurde ebenfalls mit TSGE-Beteiligung Tischtennis gespielt. Die erste Mannschaft belegte zum Saisonende einen guten dritten Platz in der Tabelle, indem sie 12:8 Punkte holte. Die besten Einzelbilanzen erreichten Marco Möller (10:6), dicht gefolgt von Marvin Diehl (10:5).

Eine Spielklasse tiefer ging die 2. Schülermannschaft auf Punktejagd. Allerdings reichten die geholten 6 Punkte trotz knappem Rückstand auf die Konkurrenz nur für den letzten Platz

in der Tabelle. Jedoch wussten besonders Manuel Helmer (9:2) und Dajan Schmidtmann (6:5) im Einzel zu überzeugen.

In der 3. Kreisklasse werden die jüngsten Spieler der Tischtennisabteilung an den Spielbetrieb herangeführt. Die Mannschaft erreichte sogar einen guten Mittelfeldplatz in der Endabrechnung. Viel wichtiger war jedoch, dass jeder eingesetzte Spieler seinen Teil dazu beitragen konnte.

Günther Schwalm feiert 80. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag, Günther Schwalm!

80 Jahre alt zu werden ist auch heutzutage immer noch außergewöhnlich genug. In diesem Alter noch aktiv eine Sportart zu betreiben, bei der es vor allem auf Reaktionsfähigkeit und Koordination ankommt, ist eine absolute Ausnahme. Eine solche heißt Günther Schwalm, wurde am 19. März 1935 geboren und spielt auch heute noch Tischtennis.

Günther ist langjähriges Mitglied und eines der „Urgesteine“ der Tischtennisabteilung. Er hat in seinem Leben wahrscheinlich schon tausende Spiele und abertausende Sätze gespielt. Die gespielten Ballwechsel dürften die Millionengrenze locker überstie-

gen haben. Und doch spielt Günther immer weiter. Seit 1949 nimmt er am Mannschaftsspielbetrieb teil, spielte viele Jahre in der ersten und aktuell in der zweiten Herrenmannschaft in der 1. Kreisklasse. Mit dieser großen Erfahrung und seinem unangenehmen Spiel ist er es, der mit seinen 80 Jahren noch viele Gegner alt aussehen lässt. Er hat auch im gehobenen Alter nach wie vor Spaß am Spiel und ist ein allseits beliebtes Abteilungsmitglied.

Daher wünsche ich, im Namen der gesamten Tischtennis-Abteilung, „unserem“ Günther alles erdenklich Gute zum 80. Geburtstag, vor allem viel Gesundheit und weiterhin viel Spaß am Tischtennis!

Christian Rüger ■



Racktours

Reisen & Tagesfahrten

09.07. – 12.07. Glanzlichter der Ostsee (Rostock, Rügen, Kopenh.)	€ 398,-
02.08. – 08.08. Wandern & Radeln im Allgäu – Aktive Entspannung	€ 715,-
13.08. – 16.08. Donau in Flammen	€ 439,-
17.08. – 26.08. Norwegen – Zauber der Fjordwelt	€ 1.449,-
09.09. – 13.09. Weinfest in Südtirol	€ 449,-
22.08. Rheingauer Weinwoche	€ 19,-
29.08. Erlebniswelten Schloss Geden	€ 24,-

Alle Preise p.P. im DZ

Anmeldung unter 06183/2247

oder besuchen Sie uns im Reisebüro: Auf dem Hessel 8, Erlensee
Mo – Fr: 9.00 – 13.00 Uhr & 14.30 – 18.00 Uhr, Sa: 9.00 – 13.00 Uhr



Genaue Reisebeschreibungen finden Sie unter www.racktours.de und in unserem Katalog den Sie gratis unter Tel. 06183/2247 anfordern können. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

 www.facebook.com/racktours

www.racktours.de

Abstieg – Neuer Trainer – Neue Spielerinnen - Aufstieg

Die Saison 2014/2015 mussten wir nach unserem Abstieg in der Kreisliga absolvieren. Nachdem wir im Vorjahr mit unserer sehr engagierten Spielertrainerin Jutta Gruneberg-Heinrich den Klassenerhalt nicht geschafft hatten und Jutta selbst die Aufgabe nicht mehr bewältigen konnte, suchten wir zum Anfang der neuen Saison einen Trainer. Mit Oliver Schulze konnten wir nicht nur einen neuen Trainer sondern auch gleich noch eine neue Mitspielerin (Anna Höfler/ Mittelangreiferin) für unseren Verein gewinnen.

Zunächst wurde noch eine zusätzliche Trainingseinheit geschaffen. Es ist uns gelungen, die Ballsporthalle montags von 18:30 Uhr bis 20:15 Uhr zu belegen, somit können wir auf zwei Trainingseinheiten pro Woche verweisen. Außerdem absolvierten wir zusätzliche Trainingszeiten in den Schulferien. Um das Saisonziel – direkter Wiederaufstieg, zu schaffen – wurde eine 100%ige Trainingsbeteiligung eingefordert. Das Training zahlte sich gleich in den ersten drei Spielen aus. Gegen Gelnhausen, Biebergemünd und Lieblos konnten wir ohne große Bedrängnis mit jeweils 3:0 bzw. 3:1 die Spiele für uns entscheiden.

Im November jedoch mussten wir gegen den DJK Freigericht in deren Halle spielen. Unser Trainer und auch Anna (beide waren vorher in Freigericht)

warnten uns, dass das Spiel schwer werden würde. Zu allem Überfluss fehlten noch krankheitsbedingt Spielerinnen aus der Startformation. Mit einem kleinen Kader und ganz viel Nervosität versuchten wir das Spiel für uns zu entscheiden. Die Fans, die zahlreich aus Freigericht anwesend waren, konnten am Ende ihrer Mannschaft zu einem doch deutlichen Sieg gratulieren.

Gleich das nächste Spiel im Dezember in Klein Karben wollten wir mit aller Macht gewinnen. Aber mit Druck und wiederum viel Nervosität und einigen gravierenden Fehlentscheidungen des Schiedsrichters konnten wir das an Spannung kaum zu überbietende Spiel nicht für uns entscheiden. Mit 3:2 ist es uns aber gelungen einen wichtigen Punkt mit nach Hause zu nehmen.

Zum Jahresanfang konnten wir einen weiteren Neuzugang mit Doro Konopka/ Außenangreiferin für unser Team gewinnen. Doro ist in der Kürze der Zeit zu einer wichtigen Stütze der Mannschaft gereift.

Die letzten ver-

bleibenden sieben Spiele entschieden wir mit jeweils 3 Punkten für uns.

Somit stand schon vor dem letzten Spieltag der Liga fest, dass wir den direkten Wiederaufstieg und somit das Saisonziel erreicht hatten.

Wir möchten uns hiermit bei allen Fans, die an unseren Heimspieltagen zahlreich vertreten waren, bedanken. Ohne euch hätten wir die Bilanz „kein verlorenes Spiel in der eigenen Halle“, nicht geschafft. Applaus für euch!!!!

Unser Dank gilt auch unserem Trainer Oliver. Es ist toll, wie du uns immer wieder motivierst und mit kurzen, klaren Anweisungen zum Erfolg führst. Herzlichen Dank.

Das nächste Saisonziel, oberes Mittelfeld in der Bezirksliga, gilt es nun zu erfüllen. Wir freuen uns darauf.

Beate Leonzi ■



Volleyball macht Spaß – Freizeitvolleyball bei der TSGE

Bewegung, Teamgeist, Spaß – aber kein Leistungsdruck durch Punktspiele. Das macht das Spiel der Hobby-Volleyballer der TSG Erlensee aus. Männer und Frauen, fit gebliebene Ältere wie auch Jugendliche, Könnern und Anfänger spielen seit vielen Jahren einmal wöchentlich zwei Stunden zusammen – am Anfang ein wenig Technik üben und dann mit Ehrgeiz Satz um Satz spielen.

Und wir haben noch Platz für neue Teilnehmer. Schnuppert doch einfach mal rein – gleich! Bitte vorher die Website <http://doodle.com/3ptf8pyxhhdvpsi> (den Link findet ihr

auch unter <http://www.tsge.de/volleyball/>) aufrufen und nachsehen, wie viele Teilnehmer eingetragen sind.

Es gibt auch noch wirklich kurzfristige Einträge. Ab 6 Teilnehmer findet das Training statt. Wir freuen uns auf euch.

Wann: jeden Dienstag von 20:00 – 22:00 Uhr

Wo: Großsporthalle der Georg-Büchner-Gesamtschule
Konrad-Adenauer-Str. 35, 63526 Erlensee (gegenüber vom Festplatz)

Wir gratulieren zum Geburtstag

August 2015

Herr Holger Senske	02.08.	50
Frau Sofia Neidhardt	03.08.	77
Fr. Hannelore Dilleuth	10.08.	80
Frau Eleonore Clement	11.08.	84
Herr Gerhard Ruppel	12.08.	79
Frau Ottilie Schneider	15.08.	73
Herr Wolfgang Herzog	16.08.	75
Frau Barbara Merlau	19.08.	71
Frau Ingeborg Wörner	20.08.	60
Fr. Heidemarie Wohlmann	22.08.	70
Frau Brigitte Diehr	31.08.	71

September 2015

Frau Elvira Kaiser	02.09.	70
Fr. Anneliese Hillenbrand	02.09.	74
Fr. Rosemarie Frost-Unrath	04.09.	71
Herr Peter Pollak	04.09.	71
Frau Cäcilia Skiba	10.09.	50
Herr Werner Sußmann	10.09.	83
Frau Hannelore Jehn	11.09.	74
Frau Gerlinde Weilbächer	11.09.	75
Herr Herbert Böhmer	12.09.	74
Frau Luise Rüger	12.09.	83
Herr Johannes Baldy	15.09.	76
Frau Hendrika Taube	17.09.	71
Frau Theresia Schöpf	22.09.	71
Frau Relinda Friede	23.09.	76
Herr Werner Schäfer	24.09.	71
Frau Hanna Siebert	27.09.	71
Herr Karl-Alfred Ott	27.09.	76
Herr Peter Rustler	29.09.	50
Hr. Karl Ernst Hergenhan	29.09.	72

Oktober 2015

Frau Wilma Erdt	02.10.	60
Herr Erich Lissmann	02.10.	73
Frau Margarete Frank	03.10.	74

Oktober 2015

Herr Manfred Weber	08.10.	73
Frau Margot Stadtmüller	11.10.	77
Hr. Werner Weißenberger	13.10.	79
Frau Gabriele Thöni	14.10.	50
Herr Dietrich Burger	16.10.	70
Herr Dr. Gerd Heckmann	23.10.	71
Herr Helmut Kimmel	27.10.	73
Herr Norbert Weilbächer	28.10.	77
Frau Katja Roessel	30.10.	60

November 2015

Herr Peter Hoffmann	02.11.	71
Herr Norbert Scharlach	02.11.	77
Frau Rosi Lauschke	07.11.	89
Frau Rosina Herzog	09.11.	73
Herr Helmut Frank	09.11.	77
Frau Brigitte Liebler	10.11.	70
Frau Renate Kopp	12.11.	76
Frau Monika Pollak	13.11.	72
Frau Liselotte Billo	13.11.	80
Frau Christa Ruppert	16.11.	60
Frau Waltraud Schreiber	16.11.	81
Herr Günther Ruth	20.11.	76
Herr Karlheinz Schneider	21.11.	75
Frau Anna Müller	22.11.	72
Herr Peter Fittges	23.11.	71
Fr. Hannelore Reinhardt	23.11.	73
Herr Karlheinz Wörner	25.11.	72
Frau Elfriede Ruth	25.11.	73
Fr. Ingrid Grosse-Natrop	25.11.	75
Fr. Roselore Rosenberger	25.11.	81
Fr. Gertrud Weidemeier	26.11.	75
Frau Evelyn Dolenc	27.11.	60
Herr Alfred Reinecker	28.11.	84
Frau Hedwig Herzig	29.11.	79
Frau Lucie Schwindt	30.11.	72
Frau Marie Koch	30.11.	88

Dezember 2015

Herr Dietmar Ruth	01.12.	71
Herr Peter Viel	02.12.	72
Frau Christiane Krause	04.12.	77
Frau Christel Keller	05.12.	78
Frau Silvia Olschewski	06.12.	50
Frau Eva Maria Rieder	08.12.	75
Frau Lina Neis	09.12.	74
Herr Werner Mielitz	10.12.	79
Herr Jörg Heintz	11.12.	74
Herr Martin Raschen	12.12.	60
Frau Marion Oppermann	14.12.	70
Herr Horst Liskén	15.12.	71
Herr Norbert Schefold	15.12.	73
Frau Heide Kauke	15.12.	75
Frau Christel Gimperlein	15.12.	76
Frau Bettina Waschinger	18.12.	50
Frau Gertraud Richtsteig	18.12.	74
Frau Ellen Schürmann	20.12.	71
Frau Hannelore Kress	20.12.	74
Frau Gisa Lang	21.12.	77
Herr Gerhard Fucker	22.12.	77
Fr. Margarete Dückhardt	23.12.	89
Frau Gisela Schubert	24.12.	75
Herr Peter Richtsteig	24.12.	78
Fr. Christina Herzig-Betz	28.12.	50
Herr Jürgen Karrach	28.12.	73
Frau Christl Merbach	28.12.	79
Frau Anita Sobota	31.12.	70
Frau Ursula Heckmann	31.12.	72
Herr Germann Hermann	31.12.	83

Wir bitten alle Vereinsmitglieder, deren Geburtstag nicht veröffentlicht werden soll, sich in der Geschäftsstelle zu melden.

Vielen Dank!

TSGE Weinfest

05.09. & 06.09.

Im Calaminus Park

Hanauer Str. 11 - Erlensee

Samstag ab 17:00 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit Schlager, Hits und Evergreens. An beiden Tagen Herzhaftes vom Grill und aus der Küche.

Sonntag ab 10:30 Uhr

Familiengottesdienst

"Füreinander - Miteinander"

Spiel und Spaß für die ganze Familie
Hüpfburg, weitere Spielaktionen

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Mit freundlicher Unterstützung von:



Mit Weinen von:

Weinhandel Ullrich
Weingut Peth

